

## Nachruf



Wir gedenken unserem Kollegen und aktiven Mitstreiter. Wir trauern um

### **Thomas Krautwurst**

Er wurde am 19. Mai 2021 nach kurzer schwerer Krankheit viel zu früh und für uns alle unerwartet aus seinem Leben gerissen. Mit ihm verlieren wir einen überzeugten Gewerkschafter und einen Kämpfer für soziale Gerechtigkeit und eine solidarische Gesellschaft.

Thomas setzte sich viele Jahre für die Belange der abhängig Beschäftigten bei real,- SB-Warenhaus und im Einzelhandel ein. Nicht nur als Betriebsratsvorsitzender im Gießener real,-Markt, sondern ebenso im Gesamtbetriebsrat und weiteren Betriebsausschüssen des Unternehmens vertrat er konsequent die Interessen seiner Kolleginnen und Kollegen. Auf Unternehmensebene bemühte er sich darum, dass Umstrukturierungen im Bereich der SB-Warenhäuser nicht zu Lasten seiner Kolleginnen und Kollegen gehen sollten. Arbeitsplatzsicherheit, Gesundheitsschutz – gerade vor Überlastungen – und die Abwehr von Einkommensverlusten bildeten die Schwerpunkte seines unermüdlichen Engagement und seiner ständigen Auseinandersetzung mit der Arbeitgeberseite.



Überbetrieblich war Thomas aktiv in den Fachbereichsvorständen des Handels im Bezirk Mittelhessen und im Landesfachbereich sowie in der Tarifkommission Einzelhandel der Vereinten Dienstleistungsgewerkschaft (ver.di). Zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen beteiligte er sich immer auch an Kampagnen, wie beispielsweise für die Einführung des gesetzlichen Mindestlohns. Er sprach Menschen auf den Straßen und vor Betrieben an, um auf sozial notwendige Verbesserungen aufmerksam zu machen sowie vor Sozialabbau und die damit verbundenen Probleme für betroffene Arbeitnehmer\*innen und die Gesellschaft zu warnen. Ebenso unterstützte er streikende Kolleginnen und Kollegen in vielen anderen Betrieben und machte ihnen immer wieder Mut, im Kampf für die

Verteidigung und Verbesserung ihrer Arbeitsbedingungen nicht nachzulassen.

Krankheitsbedingt musste Thomas vorzeitig aus dem Erwerbsleben ausscheiden und seinen aktiven Einsatz in ver.di und in der betrieblichen Interessenvertretung einstellen. Seinem kämpferischen Naturell entsprechend eroberte er sich aber auch hier Schritt für Schritt ein Stück Lebensqualität zurück. Sein Zustand hatte sich gut stabilisiert als eine weitere, eigentlich unproblematische Krankheit auftrat. Diese entwickelte sich plötzlich akut und führte zu seinem unerwarteten Tod.

Wir danken Thomas für seinen steten Einsatz. Er wird uns in Erinnerung bleiben als ein profilierter Mitstreiter, der immer Klartext sprach und uns dank seiner Beharrlichkeit half, die gemeinsamen Ziele auch zu erreichen und auch nicht aus den Augen zu verlieren.

Unsere Gedanken und unser Mitgefühl sind bei seiner Lebensgefährtin und seinen Geschwistern.

**ver.di Hessen Fachbereich Handel**